



Klickanleitung zur Erstellung eines
Online-Antrags über wald.web

Inhaltsverzeichnis

1	Startseite	3
2	Anlegen eines Online-Antrags	4
3	Antragsformular	5
3.1	Vorbelegung: Möglichkeit der Datenübernahme	5
3.2	Antragsteller:in	5
3.3	Vertretungsberechtigte Person	6
3.4	Ansprechpartner:in	7
3.5	Angaben zur Maßnahme/ zum Vorhaben	8
3.6	Finanzierungsplan	8
3.7	Erklärungen	9
3.8	Dokumentupload	10
3.9	Einreichung des Antrags	11
3.10	Finale Einreichung des Online-Antrags	12
3.11	Bestätigungs-E-Mail zur erfolgreichen Freigabe	13
4	Erneutes Einsehen des Online-Antrags	15

1 Startseite

Nach der Anmeldung im sogenannten Cockpit landen Sie auf der Startseite. Von hier aus besteht die Möglichkeit, einen neuen Online-Antrag zu stellen (Button „Neuen Antrag stellen“) oder Ihre bisher eingereichten Online-Anträge einzusehen (Button „Meine Anträge“) (s. Abbildung 1).

Im Abschnitt „Aktuelle Informationen“ finden Sie ggf. relevante Hinweise für die Antragstellung. Bitte beachten Sie diese beim Erstellen Ihres Online-Antrags.

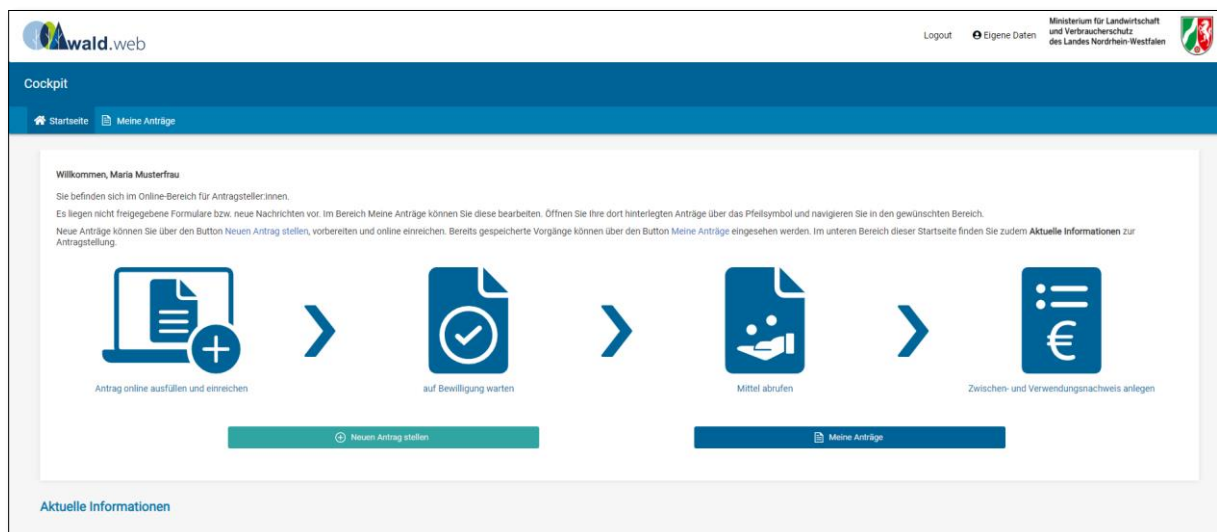


Abb. 1: Startseite im Cockpit

2 Anlegen eines Online-Antrags

Zum Erstellen eines neuen Online-Antrags klicken Sie auf den Button „Neuen Antrag stellen“.

Im nächsten Schritt gelangen Sie in Bereich „Auswahl eines Förderprogramms“, in dem alle vom Ministerium freigeschalteten Förderprogramme angezeigt werden (Abbildung 2). Aktuell können nur Anträge auf eine Förderung im Rahmen der Förderrichtlinien Extremwetterfolgen gestellt werden.

Zu diesem Förderprogramm steht rechts daneben die Frist, von wann bis wann Online-Anträge eingereicht werden können. Beachten Sie bitte, dass nach Fristablauf keine Online-Anträge eingereicht werden können.

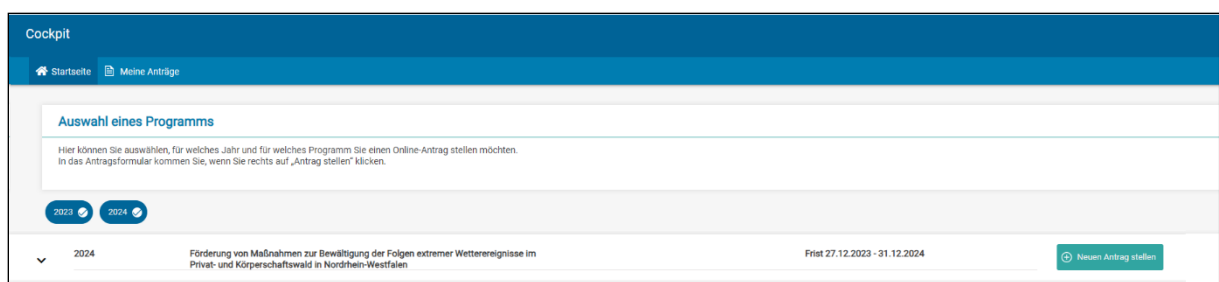


Abb. 2: Neuen Antrag zum ausgewählten Förderprogramm stellen

Mit Klick auf den Button „Neuen Antrag anlegen“ öffnet sich das Antragsformular.

3 Antragsformular

Im oberen Teil des Antragsformulars befindet sich ein Hinweisfeld, welches wichtige Informationen und Dokumente zum Online-Antrag beinhaltet. Bitte berücksichtigen Sie diese bei der Antragstellung und füllen je Förderfläche ein passendes der angebotenen Berechnungsblätter aus.



Abb. 3: Hinweise im oberen Teil des Antragsformulars

3.1 Vorbelegung: Möglichkeit der Datenübernahme

Falls Sie bereits einen Online-Antrag über wald.web eingereicht haben, können Sie mithilfe der „Vorbelegung-Funktion“ bestimmte personenbezogene Daten aus diesem Antrag für Ihren neuen Antrag übernehmen. Wählen Sie hierfür im Auswahlmenü den gewünschten Antrag aus und klicken Sie auf den Button „Daten übernehmen“. Somit werden bestimmte Felder aus dem alten in den neuen Antrag übernommen. Die übernommenen Daten können Sie trotz der Vorbelegung editieren/ändern.

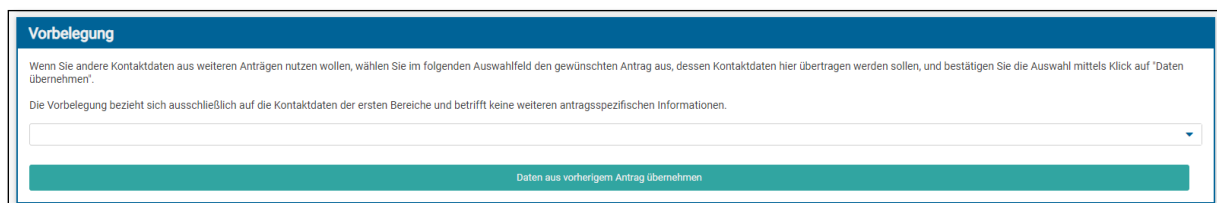



Abb. 4: Übernahme der Daten aus vorherigen Online-Anträgen

3.2 Antragsteller:in

In diesem Bereich werden Informationen zur antragstellenden Person abgefragt. Bei allen mit Sternchen gekennzeichneten Feldern handelt es sich um Pflichtangaben; Felder ohne Sternchen stellen keine verpflichtenden Angaben dar und müssen nicht ausgefüllt werden. Wenn Sie einen Antrag im Namen einer juristischen Person, z.B. eines forstwirtschaftlichen Zusammenschlusses stellen, so tragen Sie hier die Informationen zum Zusammenschluss ein.

Hinter den schwarzen „i“ (), die neben bestimmten Feldern platziert sind, verbergen sich zusätzliche Informationen, die für Sie relevant sein können. Klicken Sie im Verlauf der Antragstellung mit der Maus drauf und erhalten Sie weitere Informationen.

Die Felder „Ort“ und „Gemeindekennziffer“ befüllen sich automatisch anhand der eingegebenen PLZ.

Antragsteller:in

Rechtsform Antragsteller:in *

Juristische Person des öffentlichen Rechts ⓘ *

Juristische Person des privaten Rechts ⓘ *

Personengesellschaft ⓘ *

Natürliche Person ⓘ *

Anrede *

Titel

Vorname / Name 1 *

Nachname / Name 2 *

Straße und Nr.

PLZ

Ort

Gemeindekennziffer

Registergericht + Handelsregister- bzw. Vereinsregisternummer (soweit vorhanden)

USt-IdNr. (soweit vorhanden)

Telefon

Fax

E-Mail

Kontoinhaber:in (soweit abweichend von Antragsteller:in)

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Erfolgt die Antragstellung durch einen forstwirtschaftlichen Zusammenschluss? ⓘ *

Art des Zusammenschlusses ⓘ

Handelt es sich beim Antragsteller um ein KMU? ⓘ *

Bei Sammelanträgen: Handelt es sich bei einem der Begünstigten um ein KMU? ⓘ

Abb. 5: Bereich „Antragsteller:in“

3.3 Vertretungsberechtigte Person

Bitte tragen Sie hier die Daten der vertretungsberechtigten Person ein. In forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen ist dies in der Regel der Vorstand oder die Geschäftsführung. Ein entsprechender Nachweis über die Vertretungsberechtigung muss vorgelegt werden. Nutzen Sie dazu auch die Funktion „Dokumentupload“. Alle Angaben in diesem Bereich sind außer bei juristischen Personen oder Zusammenschlüssen nicht verpflichtend, erleichtern jedoch die Zusammenarbeit mit dem Forstamt.

Sollten die Angaben der vertretungsberechtigten Person mit den Daten der antragstellenden Person übereinstimmen, können diese mit Klick auf den Button „Angaben des Antragstellers übernehmen“ übernommen werden.

Vertretungsberechtigte Person

Angaben des Antragstellers übernehmen

Anrede

Titel

Vorname / Name 1

Nachname / Name 2

Organ / Funktion / Vertretungsart

Straße und Nr.

PLZ

Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Abb. 6: Bereich „Vertretungsberechtigte Person“

3.4 Ansprechpartner:in

Bitte tragen Sie hier die Daten des/der Ansprechpartner:in ein. Alle Angaben in diesem Bereich bis auf die letzte Frage nach der Qualifikation sind nicht verpflichtend. Bei dem/der Ansprechpartner:in kann es sich zum Beispiel um einen Förster oder eine Försterin handeln, der/die Sie bei der Antragstellung und Umsetzung der Maßnahmen unterstützt.

Sollten die Angaben des/der Ansprechpartner:in mit den Daten der antragstellenden oder der vertretungsberechtigten Person übereinstimmen, können Sie diese mit Klick auf den Button „Angaben des Antragstellers übernehmen“ bzw. „Angaben des Vertretungsberechtigten übernehmen“ übernehmen.

Ansprechpartner:in

Angaben des Antragstellers übernehmen

Angaben des Vertretungsberechtigten übernehmen

Hier können Sie Angaben zu eine Person machen, der / die Sie bei der Durchführung der Maßnahme unterstützt. Handelt es sich um eine Försterin oder einen Förster von Wald und Holz NRW genügen die Angaben Namen, Vorname und Forstbetriebsbezirk

Anrede

Titel

Vorname

Nachname

Forstbetriebsbezirk

Straße und Nr.

PLZ

E-Mail

Telefon

Ort

Fax

Ansprechpartner forstfachlich qualifiziert?

Abb. 7: Bereich „Ansprechpartner:in“

3.5 Angaben zur Maßnahme/ zum Vorhaben

Tragen Sie in Bereich „Angaben Maßnahme/ zum Vorhaben“ vollständige Informationen zu Ihrer geplanten Maßnahme ein, für die Sie die Förderung beantragen. Im Feld „Bezeichnung der Maßnahme“ können Sie die Maßnahmenbezeichnungen aus den Richtlinien verwenden, z.B. *2.4 Wiederbewaldung* oder *2.6 Wiederbewaldungsprämie*. Unter „Kurzbeschreibung“ ist die Maßnahme näher zu beschreiben, z.B. auch unter Verwendung von Ortsangaben.

Alle Fragen zu Ihrer Maßnahme sind verpflichtende Angaben.

Im Feld „Zuständige Bewilligungsbehörde“ wählen Sie das für Ihren Online-Antrag zuständige Regionalforstamt aus der Liste 14 Regionalforstämter aus. Dieses wird Ihren Online-Antrag bearbeiten. Es ist jeweils das Regionalforstamt zuständig, in dessen Gebiet die betreffende Waldfläche liegt. Zur Bestimmung des zuständigen Regionalforstamtes können Sie auch das Waldinformationsportal waldinfo.nrw nutzen.

Angaben zur Maßnahme/ zum Vorhaben

Bezeichnung der Maßnahme/ des Vorhabens *

Kurzbeschreibung (maximal 2.000 Zeichen)

Durchführungszeitraum von *

Durchführungszeitraum bis *

(Haupt-)Durchführungsort der Maßnahme (PLZ) *

(Haupt-)Durchführungsort der Maßnahme (Ort) *

Zuständige Bewilligungsbehörde *

Abb. 8: Bereich „Maßnahmenangaben“

3.6 Finanzierungsplan

Der Finanzierungsplan besteht aus dem Feld „Beantragte Zuwendung/Mittel“:

Finanzierungsplan

Beantragte Zuwendung/ Mittel *

€

Hinweis: Ohne eine Verteilung der Gesamtsumme im Finanzierungsplan kann Ihre Maßnahme/ Ihr Vorhaben nicht bearbeitet werden. Über den Button „automatische Verteilung“ wird die Gesamtsumme in der unten stehenden Ansicht automatisch verteilt.

Automatische Verteilung *

Zu verteilender Betrag	Gesamt	2022	2023	2024	2025
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Bitte wählen Sie zuerst einen Durchführungszeitraum aus

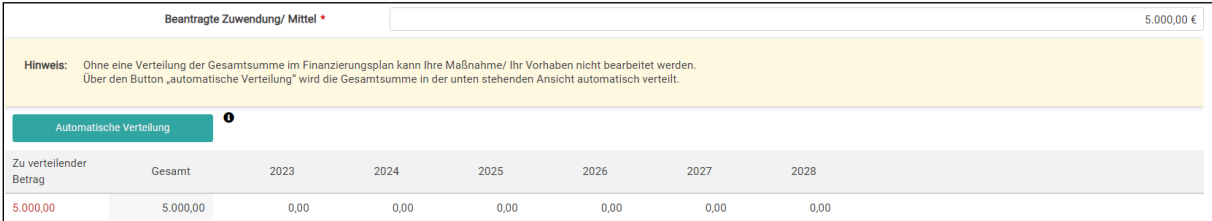
Werden neben der beantragten Zuwendung weitere Einnahmen, Spenden, Leistungen Dritter, oder Zuwendungen Dritter zur Finanzierung des Vorhabens verwendet? *

Abb. 9: Bereich „Maßnahmenangaben“

Füllen Sie im Vorfeld die relevanten Berechnungsdatenblätter aus. Hierbei kann Sie Ihre Förster oder Ihre Försterin unterstützen. Wenn Sie Ihrem Antrag mehrere Berechnungsblätter als Anlage beifügen, müssen Sie im Feld „Beantragte Zuwendung/Mittel“ die **Gesamtsumme der einzelnen Förderbeträge** eintragen.

Wichtig: Im unteren Teil des Finanzierungsplans soll der Wert aus dem Feld „Beantragte Zuwendung/Mittel“ auf alle Förderjahre verteilt werden. Beachten Sie, dass mithilfe des Buttons „Automatische Verteilung“ der Gesamtwert auf alle Jahre gleich verteilt werden. Wenn Sie in bestimmten Jahren mit mehr/weniger Ausgaben rechnen, tragen Sie diese entsprechend manuell ein, ohne den Button „Automatische Verteilung“ zu bedienen. Bitte nehmen Sie eine Verteilung der Fördermittel entsprechend der Planungen des „Maßnahmenplans“ vor, wenn Sie eine Maßnahme über einen Zeitraum von mehreren Jahren umsetzen wollen.

In der Spalte „Zu verteilender Betrag“ wird Ihnen der Betrag angezeigt, den Sie noch auf die Jahre des zuvor ausgewählten Durchführungszeitraums verteilen müssen.



Zu verteilender Betrag	Gesamt	2023	2024	2025	2026	2027	2028
5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Abb. 10: Verteilung der Werte im Finanzierungsplan

3.7 Erklärungen

Der Bereich „Erklärungen“ beinhaltet Informationen zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn, Berechtigung zum Vorsteuerabzug, Vollständigkeit der Angaben/Unterlagen sowie weitere Erklärungen. Bestätigen Sie mittels einer Checkbox die auf Sie zutreffenden Informationen. Beachten Sie, dass es sich hier um verpflichtende Angaben handelt.

Erklärungen

Die / der Antragstellende erklärt, dass

mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten. *

Ja *

Nein *

Bei den Maßnahmen 2.4.3, 2.4.5 und 2.6 ist nicht die Bestellung von Pflanzmaterial oder Saatgut oder die Lohnanzucht, sondern das Einbringen des Pflanzmaterials bzw. das Ausbringen des Saatgutes in den Boden als Maßnahmebeginn zu werten.

sie / er zum ganzen oder teilweisen Vorsteuerabzug *

nicht berechtigt ist, *

berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtkosten berücksichtigt hat (Preise ohne abzugsfähige Umsatzsteuer), *

die Angaben in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind. *

Hinweis auf § 264 StGB: *

Mir bekannt ist, dass

sämtliche in diesem Förderantrag gemachten Angaben sowie die in den beigelegten Anlagen/Vordrucke gemachten Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Abs. 8 StGB sind.

sämtliche während und nach dem Ende der Maßnahme gemachten Angaben (postalisch oder elektronisch) und eingereichten Unterlagen (postalisch oder elektronisch), insbesondere die Angaben in dem Verwendungsnachweis ebenfalls subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Abs. 8 StGB sind.

die Regelungen des Zuwendungsbescheids und die ihm beigelegten allgemeinen und besonderen Nebenbestimmungen als eine Verwendungsbeschränkung im Sinne des § 264 Abs. 1 Nr. 2 StGB anzusehen sind.

Ich mich gemäß § 264 Abs. 1 StGB strafbar mache, wenn ich

einer für die Bewilligung einer Subvention zuständigen Behörde oder einer anderen in das Subventionsverfahren eingeschalteten Stelle oder Person (Subventionsgeber) über subventionserhebliche Tatsachen für mich oder einen anderen unrichtige oder unvollständige Angaben mache, die für mich oder den anderen vorteilhaft sind,

einen Gegenstand oder eine Geldleistung, deren Verwendung durch Rechtsvorschriften oder durch den Subventionsgeber im Hinblick auf eine Subvention beschränkt ist, entgegen der Verwendungsbeschränkung verwende,

den Subventionsgeber entgegen den Rechtsvorschriften über die Subventionsvergabe über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lasse oder

In einem Subventionsverfahren eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung über eine Subventionsberechtigung oder über subventionserhebliche Tatsachen gebrauche.

es für eine Strafbarkeit nach § 264 StGB nicht erforderlich ist, dass die Zuwendung für mich selbst beantragt wird oder dass die beantragte Zuwendung tatsächlich gewährt wird. *

Die Erklärungstexte, welche oben unter "Hinweise" auftauchen

habe ich / haben wir gelesen und zur Kenntnis genommen. *

Die darin enthaltenen Erklärungen gebe ich / geben wir ab. *

Die darin genannten Verpflichtungen gehe ich / gehen wir ein. *

Abb. 11: Bereich „Erklärungen“

3.8 Dokumentenupload

Im Bereich „Dokumentenupload“ können Sie diverse Dateien (PDF, JPG, PNG, Excel) hochladen, die zusätzlich zu Ihrem Antrag erforderlich sind. Die Liste der erforderlichen Unterlagen (s. Abbildung 14) dient für Sie als Erinnerung. Laden Sie Ihre Unterlagen hoch und bestätigen Sie mittels einer Checkbox das Dokument, das Sie hochgeladen haben.

Es können noch 5 Dokument(e) oder 0.00 MB hochgeladen werden.

Dateibesreibung	Dateiname	Dateigröße	Bearbeiten
Keine Einträge vorhanden			

Ziehen Sie Ihre Dateien auf dieses Feld oder [klicken](#) Sie auf das Feld, um Dateien auszuwählen.

Unterlagen zur Beschreibung der Maßnahme:

- Berechnungsblatt /-blätter (Anlage zur Beschreibung der Maßnahme *
- Flurkarte, Lageplan oder Luftbild mit eindeutiger Darstellung der geplanten Maßnahme und Lage der Maßnahme in der Örtlichkeit *
- bei Wiederbewaldungsmaßnahmen nach Nr. 2.4.3.1 oder 2.4.3.2: Verjüngungs- und Maßnahmenplan
- bei Wiederbewaldungsprämie: de-Minimis-Erklärung

Unterlagen zum Nachweis Eigentumsverhältnisse, Vollmacht oder gesetzlicher Vertretung:

- Eigentumsnachweis
- Einverständniserklärung des Flächeneigentümers oder der Flächeneigentümerin
- Vollmacht der gesetzlichen Vertretung
- bei Sammelanträgen und Anträgen von Genossenschaften, Gesellschaften oder Vereinen: Satzung bzw. Gesellschaftsvertrag
- bei gewerblichen Antragstellenden: Auszug aus dem Handels- bzw. Genossenschaftsregister oder Gewerbeschein

bei Maßnahmen nach Nummer 2.1.3.2, 2.1.3.3., 2.2.31, 2.3.1, 2.4.1.1 und 2.5 den Nachweis zur Höhe der Gesamtausgaben / Investitionskosten, durch:

- alle Schreiben der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes (Lastenheft / Leistungsbeschreibung)
- alle eingegangenen Angebote
- Angebotsvergleichsblatt

Weitere ggf. relevante Unterlagen:

- Falls Antragstellende oder Teilnehmer an einem Sammelantrag ein großes Unternehmen nach der Definition für KMU ist: kontrafaktische Fallkonstellation
- Aufstellung weitere Einnahmen, Spenden, Leistungen Dritter u.Ä. die zur Finanzierung der Maßnahmen genutzt werden
- Antrag auf Genehmigung des förderunschädlichen vorzeitigen Maßnahmebeginn

Abb. 12: Liste der hochzuladenden Dateien

Geben Sie dem hochgeladenen Dokument einen Titel, indem Sie auf den Bereich „Dateibesreibung“ klicken.

Die Wiederbewaldungsprämie unterliegt der **‘de-minimis’-Regelung**. Deshalb reichen Sie bitte eine ‘de-minimis’-Erklärung ein, falls Sie die Wiederbewaldungsprämie beantragen.

Große Unternehmen nach KMU-Definition der EU sind verpflichtet nachzuweisen, dass die Förderung einen Anreizeffekt für sie hat, sie die beantragte Maßnahme ohne Fördermittel also nicht oder nicht im beantragten Umfang durchführen würden. Hierzu dient die **Anlage kontrafaktische Fallkonstellation**.

3.9 Einreichung des Antrags

Nachdem Sie Ihren Online-Antrag vollständig ausgefüllt haben, stehen Ihnen im letzten Schritt vier Optionen zur Verfügung: „Abbrechen und zurück“, „Zwischenstand speichern“, „Entwurfsversion drucken“ und „Antrag online einreichen“.

Mit Klick auf den Button „Abbrechen und zurück“ werden alle vorher getätigten Eingaben zu Ihrem Online-Antrag gelöscht. Mit Klick auf den Button „Zwischenstand speichern“ können Sie Ihre aktuellen Eingaben speichern und den Antrag zu einem späteren Zeitpunkt weiterbearbeiten. Es wird kein PDF zum Antrag generiert.

Möchten Sie hingegen den Zwischenstand Ihres Antrags als PDF ausgeben lassen, klicken Sie auf den Button „Entwurfsversion drucken“. Ihr Online-Antrag wird parallel zwischengespeichert.

Mit Klick auf den Button „Antrag online einreichen“ wird Ihr Online-Antrag final an das zuständige Regionalforstamt für die Bearbeitung übermittelt.

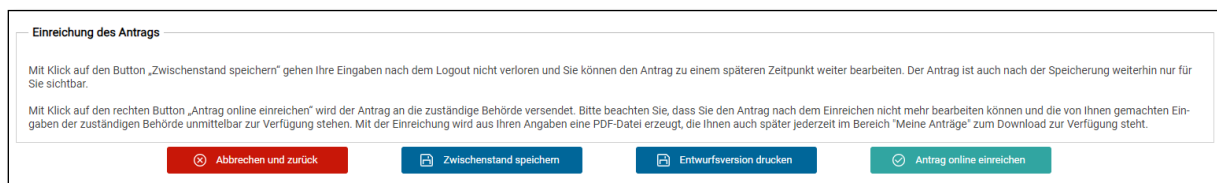


Abb. 13: Bereich „Einreichung des Antrags“

3.10 Finale Einreichung des Online-Antrags

Mit Klick auf den Button „Antrag online einreichen“, erscheint ein Pop-Up-Fenster mit den Informationen darüber, dass Sie den Antrag nach der finalen Freigabe nicht mehr bearbeiten können. Zudem werden Sie darüber aufgeklärt, dass der Antrag in ausgedruckter Form von der antragstellenden Person unterzeichnet und an das zuständige Regionalforstamt übermittelt werden muss.

Das PDF-Dokument zu Ihrem Antrag (Abbildung 18) wird nach Ihrer Bestätigung über den Button „Ja“ automatisch generiert und von Ihrem Browser in dem vordefinierten Download-Ordner abgelegt. Sie können auch zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal auf das Dokument zugreifen.

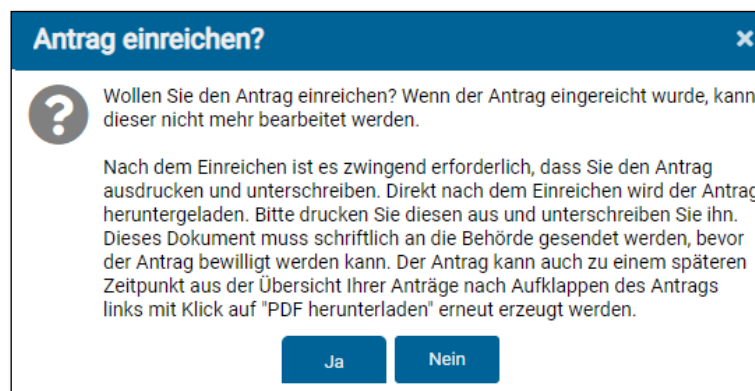



Abb. 14: Freigabe des Online-Antrags

Förderprogramm - Förderung von Maßnahmen zur Bewältigung der Folgen extremer Wetterereignisse im Privat- und Körperschaftswald in Nordrhein-Westfalen

Regionalforstamt Soest-Sauerland
 Am Markt 10
 59602 Rüthen



Antrags-ID: 4MqIR6

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung¹

Betreff:	Förderung von Maßnahmen zur Bewältigung der Folgen extremer Wetterereignisse im Privat- und Körperschaftswald in Nordrhein-Westfalen
Bezug:	muster
Antragsteller:in	
Name / Bezeichnung:	Mustermann

Abb. 15: PDF zum Online-Antrag

3.11 Bestätigungs-E-Mail zur erfolgreichen Freigabe

Nach der Freigabe Ihres Online-Antrags erhalten Sie an Ihre bei der Registrierung hinterlegte E-Mail-Adresse eine Nachricht vom Absender noreply@foerderung.nrw. In dieser werden Sie über die erfolgreiche Übermittlung Ihres Online-Antrags an das zuständige Regionalforstamt informiert. Zusätzlich ist in der E-Mail ein Link enthalten, mittels dem Sie in den Bereich „Meine Anträge“ geleitet werden, sollte Ihr Browser Sie automatisch bei wald.web anmelden. Falls Sie nicht mehr angemeldet sind, werden Sie auf die Anmeldeseite wald.web geleitet. Dort können Sie sich mit Ihren Benutzerdaten anmelden und den Bereich „Meine Anträge“ öffnen.

Bei der E-Mail handelt es sich um eine automatisch erstellte Nachricht, auf die Sie nicht antworten sollen (beispielhaft vom Regionalforstamt Soest-Sauerland).



Sehr geehrte wald.web-Nutzerin, Sehr geehrter wald.web-Nutzer,

Ihr Online-Antrag wurde an die Bewilligungsbehörde übermittelt. Vielen Dank!

Für eine erfolgreiche Antragstellung ist es zwingend erforderlich, dass Sie den Antrag **ausdrucken**, der Ihnen als PDF-Dokument zur Verfügung steht, und im Original per Post an die Institution Regionalforstamt Soest-Sauerland übersenden. Bitte denken Sie daran, das Original zu unterschreiben.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Regionalforstamt Soest-Sauerland

Diese E-Mail wurde automatisch durch wald.web generiert. Bitte sehen Sie daher von einer Antwort an diese E-Mail-Adresse ab.

Abb. 16: Inhalt einer automatisch versendeten E-Mail nach der Freigabe eines Online-Antrags

4 Erneutes Einsehen des Online-Antrags

Nach der finalen Antragsfreigabe werden Sie zurück auf die Übersichtseite „Meine Anträge“ geleitet.

Dort können Sie bei Bedarf Ihren Online-Antrag schreibgeschützt einsehen bzw. das erzeugte PDF-Formular erneut herunterladen.

Im Bereich „Status“ können Sie den Bearbeitungsstand Ihres Online-Antrags durch das zuständige Regionalforstamt sehen. Direkt nach der Freigabe befindet sich der Online-Antrag im Status „Antrag online eingereicht“. Sobald Ihr Online-Antrag bewilligt wird, bekommt dieser den Status „Bewilligt“.

The screenshot shows a web interface for an online application. At the top, the program name is displayed: "Programm 'Förderung von Maßnahmen zur Bewältigung der Folgen extremer Wetterereignisse im Privat- und Körperschaftswald in Nordrhein-Westfalen'". Below this, the user's name and ID are shown: "muster (ID: 4Mq|R6)". The year "2023" is visible on the left. The status is "Antrag online eingereicht". A detailed view of the application is shown in a box, including the ID "4Mq|R6", the requested amount "3.000,00 €", and the submission date "19.12.2023". There are two buttons: "Mein Antrag" and "PDF herunterladen".

Program "Förderung von Maßnahmen zur Bewältigung der Folgen extremer Wetterereignisse im Privat- und Körperschaftswald in Nordrhein-Westfalen"

muster (ID: 4Mq|R6)

2023

Status
Antrag online eingereicht

Antrag ✓

ID: 4Mq|R6

Beantragte Mittel: 3.000,00 €

Eingereicht am: 19.12.2023

Mein Antrag

PDF herunterladen

Abb. 17: Status eines Online-Antrags